



## Flächenentwicklung in Nordrhein-Westfalen – Berichtsjahr 2020

Quelle: IT.NRW (Datenbereitstellung am 20.08.2021)

Aktualisierte Statistik: 33111-Flächenerhebung nach Art der tatsächlichen Nutzung (31.12.2020)<sup>1</sup>

### Zusammenfassung

Im Jahr 2016 erfolgte die Umstellung der Datenerhebung von der Auswertung der Automatisierten Liegenschaftsbücher (ALB) auf die neuen Amtlichen Liegenschaftskataster-Informationssysteme (ALKIS). Die neuen Flächen für Siedlung und Verkehr entsprechen nicht mehr der bisherigen Abgrenzung der Siedlungs- und Verkehrsfläche (SuV). Die Auswirkungen der Umstellung auf das Berechnungsverfahren zur Ermittlung der Siedlungs- und Verkehrsflächen sind detailliert im LANUV-Flächenbericht für die Jahre 2017-2019<sup>2</sup> beschrieben. Die Daten vor und nach der Umstellung eignen sich nicht für eine gemeinsame Trendberechnung. In diesem Bericht werden die Änderungen daher ab 2016 dargestellt.

Wesentliche Ergebnisse des Flächenberichtes 2020 sind:

- Im Jahr 2020 lag der Anteil der für den Siedlungs- und Verkehrswegebau genutzten Flächen mit 7.890 km<sup>2</sup> bei 23,1% der gesamten Landesfläche.
- In den letzten vier Jahren wurden insgesamt 289 km<sup>2</sup> Acker- und Grünlandflächen für andere Flächennutzungen in Anspruch genommen. Das entspricht einer täglichen Abnahme von 19,8 Hektar. Dies bedeutet einen weiteren dauerhaften Verlust der ökologischen Bodenfunktionen.
- Im Jahr 2019 lag die Abnahme der Landwirtschaftsflächen bei 19,0 und im Jahr 2020 bei 13,4 Hektar pro Tag.
- Die Zunahme der Siedlungs- und Verkehrsflächen lag im Jahr 2019 bei 8,1 und im Jahr 2020 bei 5,7 Hektar pro Tag.
- Die pro Einwohner in Anspruch genommene Siedlungsfläche lag im Jahr 2020 bei 307 m<sup>2</sup> gegenüber 306 m<sup>2</sup> im Jahr 2019.

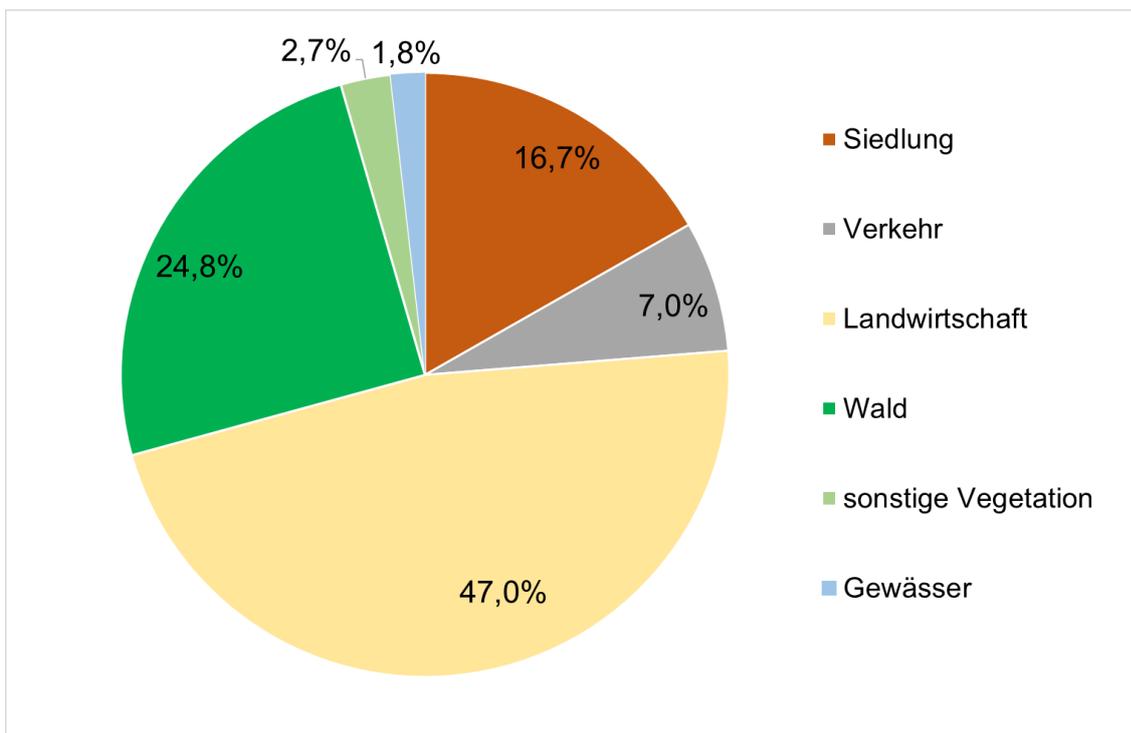
<sup>1</sup> <https://www.landesdatenbank.nrw.de/ldb NRW/online/?sequenz=statistikTabellen&selectionname=33111> (Zugriff: 04.11.2021)

<sup>2</sup> [https://www.lanuv.nrw.de/fileadmin/lanuv/boden/pdf/20211007\\_LANUV\\_Bericht\\_zur\\_Fl%C3%A4chenentwicklung\\_2017\\_-\\_2019.pdf](https://www.lanuv.nrw.de/fileadmin/lanuv/boden/pdf/20211007_LANUV_Bericht_zur_Fl%C3%A4chenentwicklung_2017_-_2019.pdf) (Zugriff: 04.11.2021)

### Flächenanteile einzelner Nutzungsarten an der Gesamtfläche Nordrhein-Westfalens

Die Nutzungsarten sind in ALKIS den vier Nutzungsartenbereichen Siedlung (Wohnbaufläche, Industrie- und Gewerbeflächen u.a.), Verkehr (Straßenverkehr u.a.), Vegetation (Landwirtschaft, Wald u.a.) und Gewässer zugeordnet. In Tabelle 1 sind die Katasterflächen einzelner Nutzungsartenbereiche und Nutzungsarten in NRW zu den Stichtagen 31.12.2016 und 31.12.2020 und deren Veränderungen in km<sup>2</sup> und Prozent angegeben. Während in diesem Zeitraum die für Siedlung in Anspruch genommene Fläche um 101 km<sup>2</sup> und die Nutzungsart Gehölze um 200 km<sup>2</sup> zugenommen haben, nahmen die Verkehrsflächen um 8 km<sup>2</sup>, die Vegetationsflächen um 65 km<sup>2</sup> und die Gewässerflächen um 28 km<sup>2</sup> ab. Die landwirtschaftlich genutzten Flächen haben um 289 km<sup>2</sup> abgenommen.

Die Katasterfläche des Landes Nordrhein-Westfalen betrug 34.112 km<sup>2</sup> zum Stichtag 31.12.2020 (Tabelle 1). Der Anteil der Landwirtschaftsfläche lag im Jahr 2020 bei 47,0% der Landesfläche. Wälder bedeckten 24,8% und sonstige Vegetation (das sind insbesondere Gehölze mit 1,8 %) 2,7% des Landes. Der Siedlungsflächenanteil lag bei 16,7% inkl. 0,6% für die Summe der Nutzungsarten Bergbaubetrieb, Tagebau, Grube und Steinbruch. Verkehrsflächen nahmen 7,0% und Wasserflächen 1,8% der Landesfläche ein (Abb. 1 und Tabelle 1).



Datenquelle: IT.NRW; Grafik: LANUV

Abb. 1: Flächenanteile (in %) einzelner Nutzungsarten an der Landesfläche in NRW im Jahr 2020.

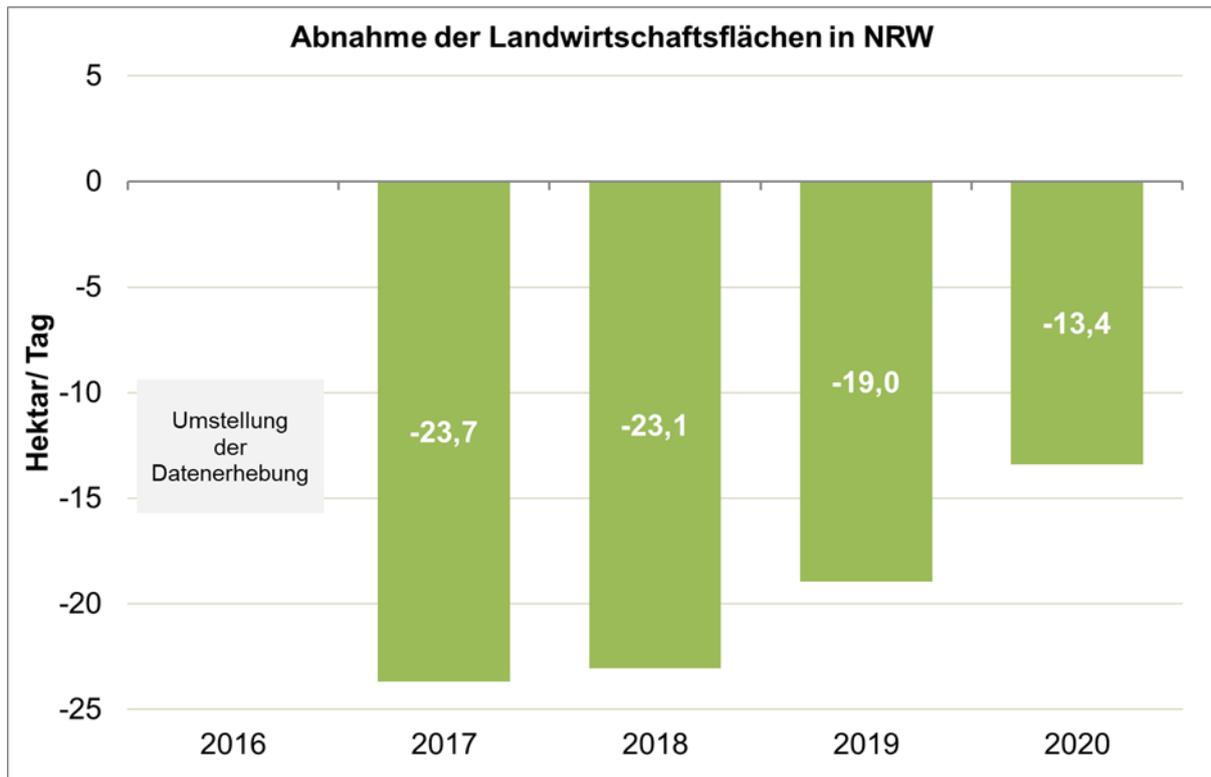
Tabelle 1: Katasterflächen einzelner Nutzungsarten in NRW am 31.12.2016 und 31.12.2020 nach Nutzungsarten<sup>3</sup> und deren zeitliche Veränderungen (2016 - 2020).  
Datenquelle: IT.NRW

	31.12.2016		31.12.2020		2016-2020	
	in Quadrat-kilometer	Anteil in % an Gesamt	in Quadrat-kilometer	Anteil in % an Gesamt	in Quadrat-kilometer	in Prozent (2016=100)
Bodenfläche insgesamt	34.113	100 %	34.112	100 %	0	100
Siedlung	5.602	16,42 %	5.703	16,72 %	101	102
davon						
Wohnbaufläche	2.426	7,11 %	2.447	7,17 %	21	101
Industrie- und Gewerbefläche	1.026	3,01 %	1.028	3,01 %	2	100
Halde	47	0,14 %	38	0,11 %	-9	80
Bergbaubetrieb	27	0,08 %	7	0,02 %	-20	27
Tagebau, Grube, Steinbruch	174	0,51 %	195	0,57 %	21	112
Fläche gemischter Nutzung	690	2,02 %	704	2,06 %	14	102
Fläche besonderer funktionaler Prägung	321	0,94 %	324	0,95 %	3	101
Sport-, Freizeit- und Erholungsfläche	802	2,35 %	871	2,55 %	69	109
Friedhof	90	0,26 %	90	0,26 %	0	100
Verkehr	2.397	7,03 %	2.389	7,00 %	-8	100
davon						
Straßenverkehr	1.351	3,96 %	1.301	3,81 %	-49	96
Weg	767	2,25 %	825	2,42 %	58	108
Platz	66	0,19 %	64	0,19 %	-2	97
Bahnverkehr	160	0,47 %	151	0,44 %	-9	94
Flugverkehr	51	0,15 %	46	0,14 %	-4	92
Schiffsverkehr	4	0,01 %	3	0,01 %	-2	62
Vegetation	25.468	74,66 %	25.403	74,47 %	-65	100
davon						
Landwirtschaft	16.318	47,84 %	16.030	46,99 %	-289	98
Wald	8.495	24,90 %	8.468	24,82 %	-28	100
Gehölz	425	1,25 %	625	1,83 %	200	147
Heide	50	0,15 %	53	0,15 %	3	106
Moor	17	0,05 %	12	0,04 %	-5	71
Sumpf	15	0,04 %	13	0,04 %	-2	89
Unland, Vegetationslose Fläche	148	0,43 %	203	0,59 %	55	137
Gewässer	645	1,89 %	617	1,81 %	-28	96
davon						
Fließgewässer	355	1,04 %	319	0,94 %	-36	90
Hafenbecken	8	0,02 %	8	0,02 %	0	101
Stehendes Gewässer	282	0,83 %	290	0,85 %	8	103

<sup>3</sup> Nutzungsartenkatalog: [https://recht.nrw.de/lmi/owa/br\\_vbl\\_show\\_pdf?p\\_id=26500](https://recht.nrw.de/lmi/owa/br_vbl_show_pdf?p_id=26500) (Zugriff: 04.11.2021)

## Veränderungen der Landwirtschaftsflächen

Im Zeitraum von 1996 bis 2015 betrug der Verlust landwirtschaftlicher Fläche in NRW insgesamt 1.187 km<sup>2</sup>. Umgerechnet reduzierte sich in diesem Zeitraum die landwirtschaftlich genutzte Fläche täglich um 17,1 ha. In den letzten vier Jahren betrug der Verlust landwirtschaftlicher Fläche insgesamt 289 km<sup>2</sup> (Tabelle 1). Damit reduzierte sich in diesem Zeitraum die landwirtschaftlich genutzte Fläche täglich um 19,8 Hektar. Die Abnahme der landwirtschaftlichen Flächen lag im Jahr 2020 bei 13,4 ha/Tag nach 19,0 ha/Tag in 2019 (Abb. 2).



Datenquelle: IT.NRW; Grafik: LANUV

Abb. 2: Durchschnittliche tägliche Abnahme der Landwirtschaftsflächen in NRW in Hektar pro Tag von 2017 bis 2020. Ein Wert für 2016 kann aufgrund der Umstellung der Datenerhebung nicht berechnet werden.

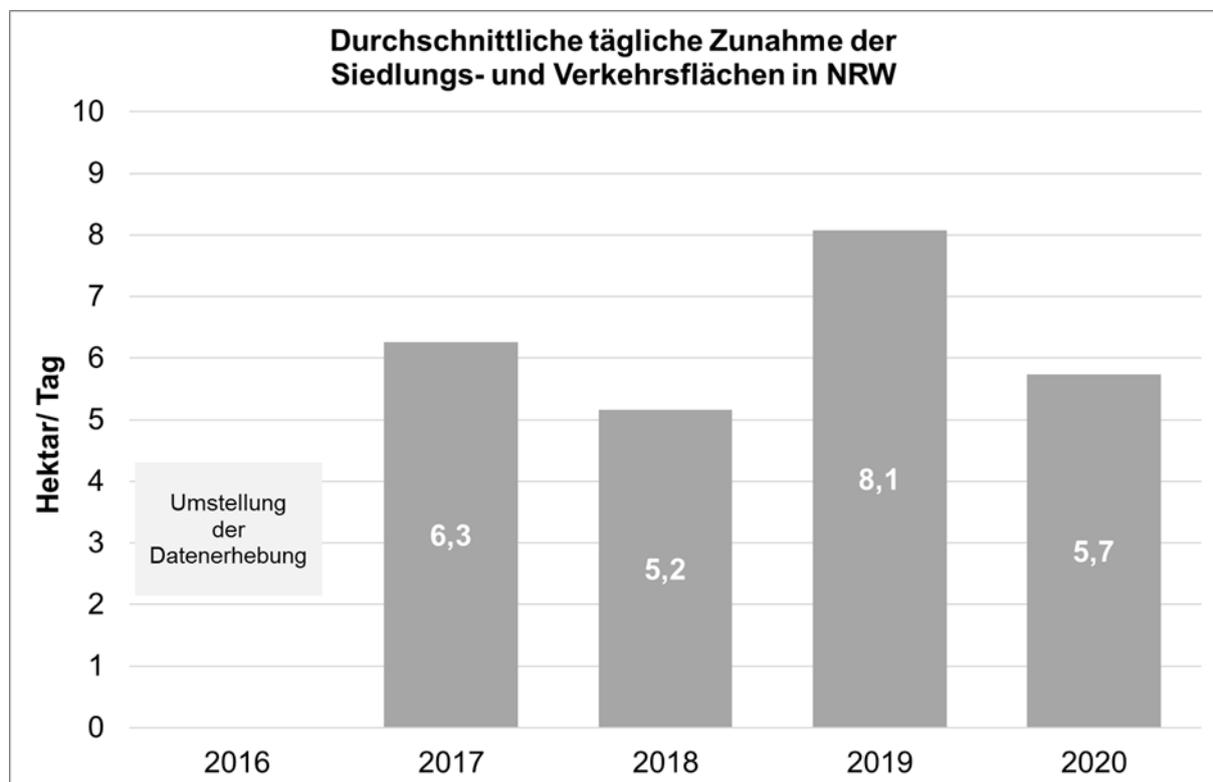
### Indikator zum Flächenverbrauch

Der Indikator zum Flächenverbrauch setzt sich aus den Teilindikatoren „Zunahme der Siedlungs- und Verkehrsflächen“ und „Siedlungsfläche pro Einwohner“ zusammen:

#### a) Teilindikator: Zunahme der Siedlungs- und Verkehrsflächen

Der Teilindikator gibt die durchschnittliche tägliche Zunahme der Siedlungs- und Verkehrsflächen in NRW in Hektar pro Tag an. Die Siedlungs- und Verkehrsfläche wird ab 2016 aus den Flächennutzungen aus ALKIS (Siedlung und Verkehr, abzüglich Flächen für Bergbaubetriebe, Tagebau, Grube und Steinbruch) gebildet. Aufgrund der Umstellung kann kein Wert für 2016 in der Abb. 3 dargestellt werden.

Für das Jahr 2017 konnte erstmals ein Wert aus ALKIS, der für den Zeitraum vom 31.12.2016 – 31.12.2017 ermittelt wurde, angegeben werden. Die Zunahme der SuV lag im Jahr 2020 bei 5,7, nachdem sie im Jahr 2019 bei 8,1 ha/Tag lag (Abb. 3).



Datenquelle: IT.NRW; Grafik: LANUV

Abb. 3: Durchschnittliche tägliche Zunahme der Siedlungs- und Verkehrsflächen in Hektar pro Tag in NRW von 2017 bis 2020. Ein Wert für 2016 kann aufgrund der Umstellung der Datenerhebung nicht berechnet werden.

**b) Teilindikator: Siedlungsfläche pro Einwohner**

Der Teilindikator „Siedlungsfläche pro Einwohner“ gibt an, wie viel Siedlungsfläche je Einwohner in NRW jährlich in Anspruch genommen wird.

Für die Einwohnerzahl werden die Angaben von IT.NRW zugrunde gelegt. Dabei werden die Angaben zur Einwohnerzahlermittlung auf Basis des Zensus 2011<sup>4</sup> verwendet. Daten vor 2011 wurden rückwirkend an diesen Zensus angepasst. Die Siedlungsfläche pro Einwohner wird aus dem Verhältnis der Siedlungsfläche zur Einwohnerzahl berechnet und in m<sup>2</sup> pro Einwohner und Jahr angegeben.

Die pro Einwohner in Anspruch genommenen Siedlungsfläche lag nach 306 m<sup>2</sup> im Jahr 2019 im Jahr 2020 bei 307 m<sup>2</sup> und hat seit 2016 weiterhin zugenommen (Abb. 4).



Datenquelle: IT.NRW; Grafik: LANUV

Abb. 4: Entwicklung der Siedlungsfläche (m<sup>2</sup>) pro Einwohner in NRW von 2016 bis 2020.

<sup>4</sup> Quelle: <https://webshop.it.nrw.de/gratis/U009%20201351.pdf> (Zugriff: 04.11.2021)